



Visamerkblatt Studium in Deutschland

Seit **01.01.2007** müssen alle Personen, die in Deutschland ein Studium beginnen wollen, ihre Studienunterlagen zuerst bei der **Akademischen Prüfstelle (APS)** einreichen. Sie erhalten nach der Prüfung ihrer Unterlagen und nach einem Gespräch mit den Mitarbeitern der APS ein **Zertifikat**, mit dem sie sich an einer deutschen Hochschule bewerben können. Die Vorlage eines Zertifikats der APS ist Voraussetzung für die Bearbeitung des Antrags auf Erteilung eines Visums für den Besuch eines Sprachkurses, eines Studienkollegs oder die Aufnahme eines Studiums in Deutschland.

Nähere Informationen zur APS erhalten Sie bei:

- Akademische Prüfstelle, Deutsche Botschaft Hanoi, Email: aps_hanoi@yahoo.com
 - DAAD Außenstelle Hanoi, Email: daad@daadvn.org
 - DAAD Information Centre, Ho-Chi-Minh-Stadt, Email: daad-hcmc@daadvn.org
- und unter den Websites www.hanoi.diplo.de und www.daadvn.org

- I. Antragstellung nur durch persönliche Vorsprache nach vorheriger Terminvereinbarung.
Die Terminvereinbarung ist nur noch per Internet unter folgendem Link möglich:

In deutsch-vietnamesischer Sprachfassung:

https://service2.diplo.de/rktermin/extern/choose_realmList.do?request_locale=de&locationCode=hanoi

In englisch-vietnamesischer Sprachfassung:

https://service2.diplo.de/rktermin/extern/choose_realmList.do?locationCode=hanoi&request_locale=en

- II. **Es können nur vollständige Anträge angenommen werden.** Unvollständige Anträge werden zurückgewiesen. Der Antragsteller muss in diesem Fall einen erneuten Abgabetermin vereinbaren.
- III. Folgende Unterlagen und Urkunden sind als **Originale oder beglaubigte Fotokopien** beizufügen: Alle Unterlagen sind **mit einem zusätzlichen Satz Fotokopien** abzugeben. Die Originale werden dem Antragsteller nach erfolgter Entscheidung über den Visaantrag wieder ausgehändigt.
1. **Antragsformular** (2-fach; auf der Botschaftswebseite unter www.hanoi.diplo.de erhältlich); das Formular kann auf deutsch oder englisch ausgefüllt werden.
 2. **2 aktuelle** Passbilder mit **hellem Hintergrund, Frontalaufnahme**

3. gültiger, unterschriebener Reisepass des Antragstellers
4. **Tabellarischer Lebenslauf** beginnend mit dem Abitur (auch Zeiten, in denen weder studiert noch gearbeitet wurde, müssen aufgeführt werden)
5. **Nachweis der Finanzierung des Aufenthalts:**
 - a) Vorlage einer Verpflichtungserklärung (§§ 66-68 AufenthG),
 - b) Einzahlung einer Sicherheitsleistung in Höhe **7.716.- Euro** auf ein Sperrkonto bei einem Geldinstitut im Bundesgebiet. Das Konto muss mit einem **Sperrvermerk** versehen sein, so dass pro Monat maximal **643.- Euro** abgehoben werden können.
 - c) Hinterlegung einer jährlich zu erneuernden Bankbürgschaft bei einem Geldinstitut im Bundesgebiet in Höhe **7.716.- Euro**,
 - d) Stipendienzusage
6. **Zertifikat der APS im Original** (nicht erforderlich für weiterführende Studien)
7. (bedingter) **Zulassungsbescheid** für das gewünschte Studienfach an einer deutschen Universität oder Fachhochschule
oder
Studienplatzvormerkung an einer deutschen Universität oder Fachhochschule
oder
ASSIST-Bescheinigung („endgültige Mitteilung“) und ggfls.
Nachweis der Einschreibung für einen **Deutschkurs**.

In Einzelfällen kann die Vorlage weiterer Dokumente erforderlich sein. Dies wird Ihnen von unserem Schalterpersonal schriftlich mitgeteilt.

IV: **Bearbeitungsdauer:**

Die Bearbeitung des Visaantrags dauert bei Vorliegen aller Unterlagen in der Regel vier Wochen (sogenanntes "Schweigefristverfahren").

V: **Gebühren:**

EUR 60.- (zu zahlen in VND zum aktuellen Wechselkurs oder in EUR per Kreditkarte)
Die Gebühr ist **bei Antragstellung** direkt am Visaschalter der Botschaft zu entrichten.
Im Fall einer Ablehnung des Antrags wird die Gebühr einbehalten.